

Orientierung | Qualifizierung | Training | Integration



Neue Chancen für Beruf und Arbeit



Berufsförderungswerk Dresden
Zentrum für berufliche Rehabilitation



Berufsförderungswerk Dresden

Zentrum für berufliche Rehabilitation



Berufsförderungswerk Dresden gGmbH

Zentrum für berufliche Rehabilitation

Hellerhofstraße 35

01129 Dresden

Telefon: 0351 8548-0

Telefax: 0351 8548-500

info@bfw-dresden.de

www.bfw-dresden.de

Zugunsten einer besseren Lesbarkeit wurde in der Regel die männliche Sprachform genutzt.

Foto Titel: www.123rf.de

Fotos Innenseiten und Rückseite: BFW Dresden

Inhaltsverzeichnis

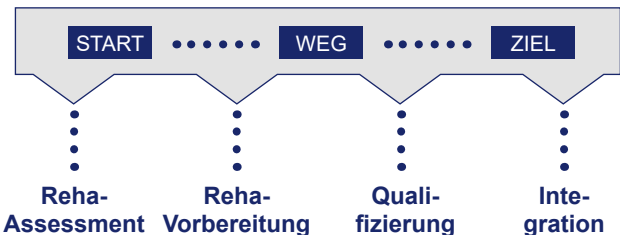
Berufsförderungswerk Dresden	4
RehaAssessment® <i>Basis für Ihren beruflichen Neustart</i>	6
Reha-Vorbereitung <i>Optimaler Beginn Ihrer Qualifizierung</i>	7
Überbetriebliche Berufsqualifizierung <i>Berufliche Realität im Lernunternehmen</i>	8
Qualifizierung im Unternehmen (RiB) <i>Wohnortnah & mit erweitertem Angebot</i>	10
Modulare Qualifizierung <i>Individuelle Inhalte und flexible Dauer</i>	11
Integrationscoaching <i>Individuelle & schnelle Wiedereingliederung</i>	12
Integrationstraining <i>Schneller & passgenauer Wiedereinstieg</i>	13
Berufliches Trainingszentrum <i>Individueller & praxisnaher Neuanfang</i>	14
Case Management <i>Reintegration & Erhalt des Arbeitsplatzes</i>	15
Technische Beratung <i>Reintegration & Erhalt des Arbeitsplatzes</i>	16
BFW-Absolventen <i>Sehr gut ausgebildete Arbeitnehmer</i>	17
Wohnen im BFW Dresden	18
Anfahrt	20
Kontakt & Informationen	22

Berufsförderungswerk Dresden

Das Berufsförderungswerk Dresden ist ein anerkanntes Zentrum für berufliche Rehabilitation nach § 51 SGB IX und zusätzlich zertifiziert nach ISO 9001:2015 sowie nach AZAV.

Unsere Angebote für eine berufliche Neuorientierung und Qualifizierung richten sich an Erwachsene, die ihren Beruf oder ihre Tätigkeit aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ausüben können.

Durch ein individuelles RehaAssessment, eine marktorientierte Qualifizierung und ein gezieltes Integrationsmanagement eröffnen wir ihnen neue Perspektiven zur nachhaltigen Teilhabe am Arbeitsleben und so auch am aktiven Leben in der Gesellschaft.



Wir arbeiten eng mit Rehabilitationsträgern und Arbeitgebern zusammen und bieten folgende individuelle Leistungen für eine berufliche Rehabilitation an:

- RehaAssessment
- Reha-Vorbereitung
- Überbetriebliche Berufsqualifizierung
- Betriebliche Qualifizierung in Dresden und in den BFW-Regionalstellen
- Modulare Qualifizierung
- Integrationscoaching
- Integrationstraining
- Berufliches Trainingszentrum
- Case Management
- Technische Beratung

Auch Inhabern von Bildungsgutscheinen ist die Nutzung unserer Qualifizierungsangebote bei freier Reha-Kapazität möglich.

Teilnehmer/-innen, die nicht täglich zwischen ihrem Wohnort und dem Berufsförderungswerk in Dresden pendeln können, stehen Einzelzimmer in unserem Wohnheim zur Verfügung.

Eine wohnortnahe Qualifizierung erfolgt zusätzlich in unseren Regionalstellen Bautzen, Chemnitz, Zwönitz und Cottbus.

RehaAssessment[®]

Basis für Ihren beruflichen Neustart

Menschen, die sich infolge von Krankheit oder Unfall beruflich neu orientieren müssen, stehen vor vielen Fragen. Ein individuelles RehaAssessment hilft ihnen, neue Arbeitsmarktchancen zu erkennen und sich für berufliche Alternativen zu öffnen.

Ihre berufliche Eignung wird abgeklärt und gemeinsam eine Strategie für den Wiedereinstieg ins Arbeitsleben entwickelt. Dazu ist das RehaAssessment im BFW Dresden modular aufgebaut und passt sich so dem individuellen Bedarf flexibel an.

Folgende Module können einzeln absolviert oder miteinander kombiniert werden.

- Orientierungsmodul (2 Tage)
- Grundmodul+ (4 Tage)
- Erprobung in beruflichen Handlungsfeldern (je 2 Tage)
- Überprüfung der funktionellen Belastbarkeit (4 Stunden)
- Facherprobung für modulare Qualifizierung (1 bis 3 Tage)
- Berufsfindung/Arbeitserprobung (2 Wochen)
- Verlängerte Berufsfindung/Arbeitserprobung (4 Wochen)

Belastungs- erprobung	Orientierungs- modul	Grundmodul+	Handlungs- felder
	Berufsfindung/Arbeitserprobung (2 Wochen)		
Verlängerte Berufsfindung/Arbeitserprobung (4 Wochen)			

Reha-Vorbereitung

Optimaler Beginn Ihrer Qualifizierung

Den Einstieg in die Qualifizierung erleichtert eine Reha-Vorbereitung (RV), für die es je nach Bedarf unterschiedliche Angebote gibt.

Schulkenntnisse werden aufgefrischt, Arbeits- und Lerntechniken trainiert. Schwerpunkte sind Kommunikation, Deutsch, Mathematik, kaufmännische und technische Grundlagen sowie Grundlagen in Datenverarbeitung und Englisch.

Die Reha-Vorbereitung wird durch ein Profiling begleitet, das sich während der Qualifizierung fortsetzt. Ziel ist es, jeden Teilnehmer individuell und im Sinne einer nachhaltigen Integration zu fördern und zu fordern. Das Verlängerte Reha-Vorbereitungs-Training sowie die Standard- und Kurz-Reha-Vorbereitung finden im BFW Dresden statt.

Dauer der Reha-Vorbereitung:

- Verlängertes Reha-Vorbereitungs-Training: 20 Wochen
- Standard-Reha-Vorbereitung: 12 Wochen
- Kurz-Reha-Vorbereitung: 6 Wochen

Überbetriebliche Berufsqualifizierung

Berufliche Realität in Lernunternehmen

Das Qualifizierungsangebot des BFW Dresden umfasst Berufe in folgenden arbeitsmarktrelevanten Branchen:

- Bürowirtschaft (Kaufmann für Büromanagement, Fachpraktiker für Bürokommunikation)
- Industrielle Leistungen (Industriekaufmann)
- Logistik (Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung)
- Handel/Verkauf (Kaufmann im Einzelhandel, Verkäufer)
- Gesundheit (Kaufmann im Gesundheitswesen)
- Immobilienwirtschaft (Immobilienkaufmann)
- Verwaltung (Verwaltungsfachangestellter)
- Steuern (Steuerfachangestellter)
- Bauwesen (Bauzeichner Architektur)
- Elektronik (Elektroniker für Geräte und Systeme, Fachpraktiker für Industrieelektrik)
- Informationstechnik (IT-Systemkaufmann, IT-Systemelektroniker)
- Konstruktion (Technischer Produktdesigner Maschinen- und Anlagenkonstruktion)
- Fertigung (Industriemechaniker Feingerätebau, Fachkraft für Metalltechnik)
- Qualität (Qualitätsfachmann Fertigungsprüftechnik)
- Hotellerie (Hotelkaufmann)
- Gartenbau (Gärtner Garten- und Landschaftsbau, Fachpraktiker Gartenbau)

Individuell vereinbarte Ziele, eine arbeitsmarktorientierte Qualifizierung in Lernunternehmen und Werkstätten sowie die bedarfsgerechte medizinische und psychologische Betreuung bestimmen unsere Integrationsstrategie.

BFW-Zusatzqualifikationen (z. B. Europäischer Computer-Führerschein, Grundlagen und Fachkurs SAP) und die Schulung branchenspezifischer Software (z. B. Domus, WinLine, adKOMM, Datev, AutoCAD, Allplan, CareSocial, Autodesk und Solid Works etc.) bereichern die Inhalte der beruflichen Rahmenlehrpläne, um das Berufsprofil zu schärfen und unseren Absolventen einen Vorteil am Arbeitsmarkt zu verschaffen.

Dabei ist uns das Aneignen fachlicher Kenntnisse und Fertigkeiten ebenso wichtig wie das Prägen von Gesundheits- und Schlüsselkompetenzen. Individuelle Angebote für Sport- und Bewegungstherapie sowie für die Freizeitgestaltung runden das Konzept der beruflichen Rehabilitation ab.

Die Qualifizierung integriert betriebliche Phasen in Unternehmen, Kommunen oder Behörden und endet mit einer Abschlussprüfung vor den zuständigen Stellen, z. B. der Industrie- und Handelskammer.

Das BFW-Integrationsmanagement forciert Kontakte zu Arbeitgebern und unterstützt die Teilnehmer bei ihrer Bewerbungsstrategie für einen Arbeitsplatz.

Einzelne Qualifizierungen in einem anerkannten Beruf bieten wir auch Interessenten mit Bildungsgutschein an.

Qualifizierung im Unternehmen

Wohnortnah & mit erweitertem Angebot

Bei der Rehabilitation im Betrieb [RiB] wählen die Teilnehmer einen neuen Beruf entsprechend ihren Fähigkeiten, ihrem Gesundheitsprofil und der regionalen Arbeitsmarktsituation aus den Angeboten des dualen Bildungssystems.

Sie absolvieren eine Reha-Vorbereitung im BFW Dresden oder wohnortnah in unseren Regionalstellen Bautzen, Chemnitz, Cottbus oder Zwickau. Danach beginnt für sie die Qualifizierung im Unternehmen und in der Berufsschule.

Das [RiB]-Team des BFW Dresden berät in beruflichen Fragen. Es begleitet die Teilnehmer während ihrer Qualifizierung, hält Kontakt zum Betrieb und zur Berufsschule und organisiert Förderangebote.



Modulare Qualifizierung

Individuelle Inhalte & flexible Dauer

Modulare Qualifizierungen [MQ] im BFW Dresden bauen auf beruflichen Vorkenntnissen des Teilnehmers auf und eröffnen so Integrationschancen in neuen Tätigkeitsbereichen.

Mit der [MQ] und den erworbenen Berufsabschlüssen und/oder Berufserfahrungen wird den aktuellen Anforderungen des Arbeitsmarktes nachgekommen.

Die Qualifizierungsmodule, die mit dem Ziel eines zeitnahen Wiedereinstieges ins Arbeitsleben gestaltet sind, passen sich an den individuellen Bedarf des Teilnehmers an.

Das Angebot richtet sich an Teilnehmer, die

- ihre bisherige Tätigkeit aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ausüben können
- eigenverantwortlich an ihrem Neustart ins Arbeitsleben mitwirken
- selbstorganisiert an der Erreichung des Qualifizierungszieles mitarbeiten
- während ihrer Qualifizierung die Unterstützung eines anerkannten Zentrums für berufliche Rehabilitation benötigen
- keinen neuen Berufsabschluss anstreben.

Das vorhandene Qualifikationsprofil des Teilnehmers bestimmt den Zeitrahmen. Er umfasst maximal 12 Monate. Die Qualifizierung umfasst ein oder mehrere Module sowie eine oder mehrere flexible betriebliche Phasen bei Arbeitgebern.

Integrationscoaching

Individuelle & schnelle Wiedereingliederung

Ziel des Integrationscoachings [IC] in den Regionalstellen Bautzen, Cottbus und Zwickau ist der direkte Wiedereinstieg der Teilnehmer in ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt unter Berücksichtigung ihrer individuellen, fachlichen und gesundheitlichen Voraussetzungen sowie ihrer Lebenssituation.

Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf einer dauerhaften Integration in das Arbeitsleben und damit der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Das Angebot richtet sich an Menschen

- mit oder ohne abgeschlossene Berufsausbildung
- die aus gesundheitlichen Gründen ihre berufliche Tätigkeit nicht mehr ausüben können
- die aktuell keiner medizinischen Rehabilitation bedürfen
- die für eine Wiedereingliederung in den ersten Arbeitsmarkt Vermittlungsunterstützung benötigen
- die vollschichtig belastbar und mobil sind.

Nach einer vierwöchigen Orientierungsphase schließt sich die Integrationsphase an, deren Verweildauer maximal sechs Monate beträgt.

Der Beginn erfolgt individuell nach Absprache. Ein vorzeitiges Ausscheiden des Teilnehmers während der Integrationsphase durch eine Arbeitsaufnahme wird angestrebt.

Integrationstraining

Schneller & passgenauer Wiedereinstieg

Unsere Integrationsangebote [iN!]Arbeit und [BIRA] unterstützen im BFW Dresden und in der Regionalstelle Chemnitz Teilnehmer mit mehrjähriger Berufserfahrung durch individuelle Beratung, arbeitsplatzorientiertes Training und passgenaue Qualifizierung bei ihrem beruflichen Wiedereinstieg.

Ziel ist eine nachhaltige Integration in ein sozialversicherungs-pflichtiges Arbeitsverhältnis. Eine stark berufsbiographische Ausrichtung sowie die Klärung der Integrationspotentiale führen zur Entwicklung eines persönlichen Kompetenzprofils.

Betriebliche Erprobungen und Praktika bereiten die nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt vor. Bei Bedarf werden arbeitsplatzspezifische Zusatz- und Anpassungsqualifizierungen absolviert. Beispiele dafür sind u. a. die Bestellbearbeitung im Einkauf, der Aufbau und die Pflege von Datenbanken, Trainings für Arbeiten an der Kasse oder in der Kleinteilefertigung oder die Codierung von Leistungen im Gesundheitswesen.

Die berufliche Integration in den regionalen Arbeitsmarkt [BIRA] unterstützt speziell Arbeit suchende, psychisch erkrankte Menschen dabei, wieder aktiv am Arbeitsleben teilhaben zu können.

Berufliches Trainingszentrum

Individueller und praxisnaher Neuanfang

Das Berufliche Trainingszentrum (BTZ) Dresden ist eine Spezialeinrichtung nach § 51 SGB IX der beruflichen Rehabilitation für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen. Das BTZ hat das primäre Ziel, diese Menschen so zu unterstützen, dass sie wieder am Berufsleben teilhaben können. Dazu werden eignungsdiagnostische Leistungen in der „erweiterten Berufsfindung und Arbeitserprobung (eBA)“ sowie angebunden daran das individuelle „Berufliche Training (BT)“ in verschiedenen Berufsbereichen angeboten.

Das BTZ zeichnet sich aus durch:

- einen ausführlichen und individuellen Aufnahmeprozess
- integrationsorientierte Eignungsdiagnostik
- arbeitsmarktrelevante Trainingsprogramme
- ein gut qualifiziertes interdisziplinäres Team aus Fallmanagern, Berufstrainern, Ärzten, Psychologen, Ergotherapeuten
- Förderung der Sozial- und Gesundheitskompetenz
- ICF-basierte, individuelle Förderpläne

Das BTZ arbeitet eng mit den Rehabilitationsträgern im Rahmen von Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben zusammen und pflegt Kontakte zu Unternehmen, z.B. aus Handel und Handwerk.

Case Management

Reintegration & Erhalt des Arbeitsplatzes

Dieses individuelle Leistungsangebot richtet sich an Arbeitnehmer, die sich in einem ungekündigten Arbeitsverhältnis befinden. Aus gesundheitlichen Gründen sind sie jedoch nicht mehr in der Lage, ihre bisherige Tätigkeit uneingeschränkt auszuüben.

Case Management im BFW Dresden zielt im Rahmen einer beruflichen Rehabilitation darauf ab:

- das bestehende Arbeitsverhältnis zu erhalten und damit Arbeitslosigkeit zu vermeiden.
- eine Teilhabe am Arbeitsleben wieder zu ermöglichen.
- die medizinische und berufliche Rehabilitation durch ein frühzeitiges Aufzeigen beruflicher Perspektiven positiv zu beeinflussen.
- das Reha-Verfahren für den Betroffenen und den Reha-Träger zu verkürzen.
- vorhandene Fach- und Sozialkompetenzen des Arbeitnehmers hervorzuheben und für die neue oder angepasste Tätigkeit zu nutzen.

Die Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse des Arbeitnehmers sollen optimal für einen neuen oder angepassten Arbeitsplatz im Unternehmen genutzt und damit das Arbeitsverhältnis erhalten werden. Dafür prüft der Case Manager des BFW Dresden gemeinsam mit dem Arbeitnehmer, dem Arbeitgeber und dem Reha-Träger die individuellen Möglichkeiten (z. B. barrierefreie Ausstattung des bisherigen Arbeitsplatzes, Gewährung technischer Hilfen, Umsetzung auf einen geeigneten Arbeitsplatz im Unternehmen).

Technische Beratung

Reintegration & Erhalt des Arbeitsplatzes

Technische Arbeitshilfen gehören vor dem Hintergrund einer gesundheitlichen Einschränkung in bestimmten Fällen zu wichtigen Bestandteilen einer umfassenden Arbeitsplatzausstattung. Sie sollen beispielsweise vorhandene motorische Fähigkeiten fördern, Restfähigkeiten nutzen und unterstützen sowie ausgefallene Fähigkeiten auf möglichst hohem Niveau kompensieren helfen.

Die Beratung durch das BFW Dresden erfolgt hierbei einzelfallbezogen und umfasst die Planung einer behinderungsgerechten Arbeitsplatzgestaltung im konkreten Fall. Im Vordergrund der Betrachtung stehen sowohl der individuelle Arbeitsplatz als auch das Umfeld unter Beachtung der gesundheitlichen Einschränkungen.

Im Rahmen des Beratungsprozesses werden Arbeitgeber, gesundheitlich beeinträchtigte Personen, Verantwortliche der betrieblichen Integration sowie Leistungsträger im Hinblick auf technisch-organisatorische Fragen der Beschäftigung unterstützt. Dabei stehen ein gemeinsames Erarbeiten von Lösungsvorschlägen und auch eine Beschreibung der erforderlichen Leistungen in spezifischen Problemsituationen im Fokus der Betrachtung.

Darüber hinaus erfolgen eine Beurteilung zur Notwendigkeit, Zweckmäßigkeit und Kostenangemessenheit von Leistungen sowie die Erstellung einer fachlichen Stellungnahme zu notwendigen Maßnahmen aus technischer Sicht.

BFW-Absolventen

Sehr gut ausgebildete Arbeitnehmer

Die berufliche Rehabilitation im BFW Dresden orientiert sich am Arbeitsmarkt. Die Qualifikation unserer Mitarbeiter und eine moderne Ausstattung gewährleisten ein konstant hohes Qualitätsniveau der Qualifizierung.

Unsere Auftraggeber sind die Deutschen Rentenversicherungen, die Bundesagentur für Arbeit, Jobcenter oder die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung. Sie finanzieren unseren Teilnehmern eine Ausbildung, wenn diese ihre Tätigkeit aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ausüben können.

Absolventen des BFW Dresden bringen daher meist Erfahrungen aus verschiedenen Branchen mit und erwerben bei uns zusätzlich einen neuen anerkannten Berufsabschluss oder absolvieren eine modulare Qualifizierung. Unsere Erfolgsbeobachtung zeigt, dass die Integrationsquoten nach einem Jahr insgesamt bei mindestens 80 % liegen.

Stellvertretend für BFW-Absolventen stehen:

■ **Dirk K.**

Vorberuf: Bäcker

Qualifizierung im BFW DD: Bauzeichner Architektur

Heute tätig: Hildebrand Architekten Dresden

■ **Britta W.**

Vorberuf: Friseurin und Visagistin

Qualifizierung im BFW DD: Verwaltungsfachangestellte

Heute tätig: Sächsisches Ministerium des Innern

■ **Sven T.**

Vorberuf: Bau- und Möbeltischler

Rehabilitation im Betrieb: Orthopädienschuhmacher

Heute tätig: Werner & Thiele in Dresden

Wohnen im BFW Dresden

Für Teilnehmer, die nicht täglich zwischen Wohnort und BFW Dresden pendeln können, stehen im Wohnheim Einzelzimmer mit Bad zur Verfügung. Dazu gehören auch Zimmer für Allergiker und Rollstuhlfahrer.

Das BFW Dresden befindet sich inmitten eines rund 20 ha großen Parks, der individuelle Zonen zur Erholung und Freizeitgestaltung integriert. Eine moderne Sporthalle, ein Fitnessraum, eine Kegelbahn und eine Sauna runden das Konzept der beruflichen Rehabilitation ab.

Außer individuellen Angeboten für Sport- und Bewegungstherapie gibt es zahlreiche Möglichkeiten sich auch anderweitig fit zu halten: Europäischer Computer-Führerschein, Deutsch-, Englisch-, Mathe- oder Kreativ-Kurse.



Mensa und Cafeteria bieten eine abwechslungsreiche Verpflegung an – neben Vollkost und leichter Vollkost selbstverständlich auch Gerichte für Vegetarier.

Nicht zuletzt ist Dresden eine pulsierende Großstadt mit barockem Flair, zahlreichen kulturellen Angeboten in Oper, Theatern, Kinos und Museen. Das Dresdner Elbtal und die Nähe zur Sächsischen Schweiz oder zum Erzgebirge erhöhen noch ihren Reiz. Die Dresdner Wirtschaftsstruktur vereint vielfältige Branchen: Mikroelektronik, Biotechnologie, Elektronik, Maschinenbau, Pharmaindustrie und die Automobilherstellung sind vertreten.



Anfahrt



■ Öffentliche Verkehrsmittel

Haupteingang: Straßenbahn Linie 3 (Wilder Mann) bis „Bahnhof Neustadt“, umsteigen in Bus 81 oder 478 (Wilschdorf) und bis „Hellerhofstraße“ fahren.

Eingang West: Straßenbahn Linie 3 bis zur Endstation „Wilder Mann“ fahren, 10 Min. Fußweg zum BFW.

Oder: Mit der S-Bahn bis „Dresden-Trachau“, umsteigen in Bus 80 (Klotzsche), bis zur „Neuländer Straße“ fahren, 5 Min. Fußweg zum BFW.

■ PKW

Autobahn: A4 Abfahrt Dresden-Hellerau Richtung Stadtzentrum, an der ersten Ampelkreuzung rechts in die Meinholdstraße fahren, rechts zum BFW abbiegen.

A4 Abfahrt Wilder-Mann an der ersten Ampelkreuzung links auf die Großenhainer Straße abbiegen, danach gleich wieder links in die Kalkreuther Straße abbiegen, an der nächsten Kreuzung links auf den Diebweg fahren.

Stadtzentrum: Hansastraße, Radeburger Straße Richtung A4 fahren, an der Ampelkreuzung Radeburger/Meinholdstraße links zum BFW fahren.

Kontakt & Informationen

Zusätzlich zu den genannten Leistungsangeboten im BFW Dresden sind weitere individuelle Leistungen möglich. Je nach Fragestellung erarbeiten wir ein spezielles Angebot. Gern beraten wir Sie dazu.

Ihre Anmeldung nimmt unser Kundenservice sehr gern entgegen. Hier können Sie sich auch über die aktuellen Beginnstermine informieren.

- **Kundenservice**

Telefon: 0351 8548-481, -482

E-Mail: kundenservice@bfw-dresden.de

- **Assessment/Training/Betreuung**

Telefon: 0351 8548-100

E-Mail: reha-steuerung@bfw-dresden.de

- **Qualifizierung**

Telefon: 0351 8548-111, -178

E-Mail: qualifizierung@bfw-dresden.de

INFOTAG:

Freitags von 10 bis 12 Uhr findet im BFW Dresden eine Informationsveranstaltung statt.

An diesem Tag können Interessenten für eine berufliche Rehabilitation oder eine Qualifizierung mit Bildungsgutschein das BFW Dresden besichtigen, sich über aktuelle Qualifizierungsangebote informieren und individuelle Fragen klären.

Dazu erbitten wir vorab eine Anmeldung im Kundenservice.

Regionalstellen

Interessierte können sich jederzeit (nach telefonischer Anmeldung) über die Möglichkeiten und den Ablauf beruflicher Reha-Maßnahmen in den Regionalstellen informieren.

Regionalstelle Bautzen

Wilthener Straße 32

02625 Bautzen

Telefon: 03591 530368

E-Mail: rib-bz@bfw-dresden.de

Regionalstelle Chemnitz

Winklerstraße 20

09113 Chemnitz

Telefon: 0371 5202180

E-Mail: rib-ch@bfw-dresden.de

Regionalstelle Cottbus

Am Turm 14

03046 Cottbus

Telefon: 0355 2889572

E-Mail: rib-cb@bfw-dresden.de

Regionalstelle Zwönitz

Bahnhofstraße 41-43

08297 Zwönitz

Telefon: 037754 33 62 0

E-Mail: rib-zw@bfw-dresden.de



© BfW Dresden | Stand: 11/2018

Berufsförderungswerk Dresden gGmbH Zentrum für berufliche Rehabilitation

Hellerhofstraße 35 | 01129 Dresden
Telefon: 0351 8548-0 | Telefax: 0351 8548-500
info@bfw-dresden.de | www.bfw-dresden.de

